



IRD - Meldung des Vitalstatus TI-Anschluss

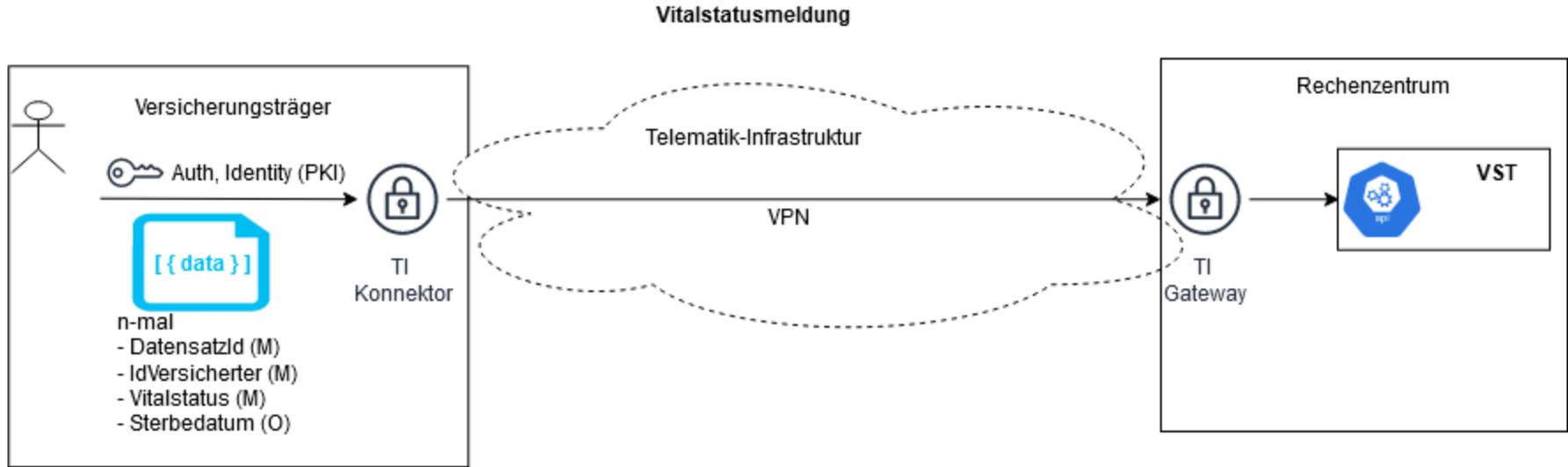
Bernhard Otto, Rüdiger Dölle

12.02.2024 | Robert Koch-Institut | Ref. VIG



Meldung des Vitalstatus – Kommunikationswege

schematische Darstellung



Die übermittelten Daten werden verschlüsselt und signiert.



Meldung des Vitalstatus – API – Absicherung der Meldung

Zur Absicherung der zu übertragenden Daten benötigt jeder Versicherungsträger (gesetzlich / privat / Heilfürsorge) einen Anschluss an die TI mit eigenen Zertifikaten und Schlüsseln aus der PKI der TI.

- Verschlüsselung für die Vertrauensstelle und die Registerstelle des IRD
- Signieren der Daten für die Prüfung der Integrität
- Registrierung und Authentisierung der Versicherungsträger bei der Vertrauensstelle



Meeting zum TI-Anschluss mit der gematik

Für die Meldung der Vitalstatus und Kassenwechsel von Versicherten benötigen die Versicherungsträger

- einen eigenen TI-Anschluss,
- mit Zugriff auf das REST-API der Vertrauensstelle per HTTPS
- und Zugriff auf die PKI der TI.

Dabei gibt es unterschiedliche Ausgangssituationen bei den gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen und den Heilfürsorgen der Bundespolizei und der Bundeswehr.



Haben Sie noch Fragen ?